

Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt

überarbeitet am 05.10.2022/ersetzt Version vom 11.10.2019

Produktidentifikation: **Oracocolor 2-K-Elastiklack rot**
Handelsname Oracocolor 2-K-Elastiklack rot
Verwendungszweck Farbe

Lieferant, der das Sicherheitsdatenblatt übermittelt:

Speedmodels GmbH
Emmenhofstrasse 4A
CH-4552 Derendingen
Tel: 032 682 04 65
info@speedmodels.ch

Nationale Notfallnummer: **145** (24h erreichbar, Tox Info Suisse, Zürich; für Anrufe aus der Schweiz, Auskünfte auf Deutsch, Französisch und Italienisch)

Informationen für die Verwender betreffend:

Abschnitt 7

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze fernhalten.

Abschnitt 8

*Angepasste MAK-Werte: **78-83-1** 2-Methylpropan-1-ol 50ppm/270mg/m³
// **123-86-4** n-Butylacetat 50ppm/240mg/m³.*

Abschnitt 13

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

Abschnitt 15

Wassergefährdungsklasse 3: stark wassergefährdend

Deckblatt erstellt: 07.09.2023 / mz

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ORACOLOR® 2-K-Elastiklack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 1 von 17

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

ORACOLOR® 2-K-Elastiklack rot

Materialnummer:

121-020

1121-020

UFI:

545T-SAT7-P00E-48HW

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Farbe (Enthält: Lösemittel)

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Lanitz Prena Folien Factory GmbH

Straße: Am Ritterschlösschen 20

Ort: D-04179 Leipzig

Telefon: +49 - 341 / 44 23 05 - 0

E-Mail: info@oracover.de

Ansprechpartner: Frau Teumer

Telefon: +49 - 341 - 44 23 05 - 34

E-Mail: labor@oracover.de

1.4. Notrufnummer:

+49 (0)6132-84463 (24 h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. 3; H226

STOT SE 3; H336

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

n-Butylacetat

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2

Signalwort:

Achtung

Piktogramme:**Gefahrenhinweise**

H226

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P271

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ORACOLOR® 2-K-Elastiklack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 2 von 17

P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P501 Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

2.3. Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung (> 0,1 %): keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | Stoffname | | | Anteil |
|------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|------------------|-------------|
| | EG-Nr. | Index-Nr. | REACH-Nr. | |
| | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) | | | |
| 123-86-4 | n-Butylacetat | | | 10 - < 15 % |
| | 204-658-1 | 607-025-00-1 | 01-2119485493-29 | |
| | Flam. Liq. 3, STOT SE 3; H226 H336 EUH066 | | | |
| 108-65-6 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 | | | 10 - < 15 % |
| | 203-603-9 | 607-195-00-7 | 01-2119475791-29 | |
| | Flam. Liq. 3, STOT SE 3; H226 H336 | | | |
| 13463-67-7 | Titandioxid | | | 5 - < 10 % |
| | 236-675-5 | 022-006-00-2 | | |
| | Carc. 2; H351 | | | |
| | Reaktionsmasse aus Xylol und Ethylbenzol | | | 1 - < 5 % |
| | 905-588-0 | | 01-2119488216-32 | |
| | Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3, STOT RE 2, Asp. Tox. 1; H226 H332 H312 H315 H319 H335 H373 H304 | | | |
| | Polyurethan | | | 1 - < 5 % |
| | Skin Irrit. 2; H315 | | | |
| 7664-38-2 | Phosphorsäure | | | < 0,1 % |
| | 231-633-2 | 015-011-00-6 | 01-2119485924-24 | |
| | Met. Corr. 1, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1; H290 H314 H318 | | | |
| 108-88-3 | Toluol | | | < 0,1 % |
| | 203-625-9 | 601-021-00-3 | 01-2119471310-51 | |
| | Flam. Liq. 2, Repr. 2, Skin Irrit. 2, STOT SE 3, STOT RE 2, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 3; H225 H361d H315 H336 H373 H304 H412 | | | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ORACOLOR® 2-K-Elasticlack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 3 von 17

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr. | EG-Nr. | Stoffname | Anteil |
|-----------|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| | | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE | |
| 123-86-4 | 204-658-1 | n-Butylacetat | 10 - < 15 % |
| | | inhalativ: LC50 = > 21 mg/l (Dämpfe); inhalativ: LC50 = 9,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = 14112 mg/kg; oral: LD50 = 10760 mg/kg | |
| 108-65-6 | 203-603-9 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 | 10 - < 15 % |
| | | dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = 8530 mg/kg | |
| | 905-588-0 | Reaktionsmasse aus Xylol und Ethylbenzol | 1 - < 5 % |
| | | inhalativ: ATE = 11 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 1,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: ATE = 1100 mg/kg | |
| 7664-38-2 | 231-633-2 | Phosphorsäure | < 0,1 % |
| | | Skin Corr. 1B; H314: >= 25 - 100 Skin Irrit. 2; H315: >= 10 - < 25 Eye Irrit. 2; H319: >= 10 - < 25 | |
| 108-88-3 | 203-625-9 | Toluol | < 0,1 % |
| | | inhalativ: LC50 = 28,1 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = >5000 mg/kg; oral: LD50 = 5580 mg/kg | |

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Symptomen der Atemwege: Arzt anrufen.

Nach Hautkontakt

Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid (CO₂), alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver.
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Entzündlich. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.
Im Brandfall können entstehen: Pyrolyseprodukte, toxisch

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ORACOLOR® 2-K-Elastiklack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 4 von 17

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollschutzanzug.

Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Umgebung räumen.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Für Rückhaltung**

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Kanalisation abdecken.

Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

(Den betroffenen Bereich belüften.)

Weitere Angaben

Funkenarmes Werkzeug verwenden.

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze,

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ORACOLOR® 2-K-Elasticlack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 5 von 17

heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Hitze schützen. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Farbe (Enthält: Lösemittel)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ppm | mg/m ³ | F/m ³ | Spitzenbegr. | Art |
|------------|---------------------------------------------------------------------|--------|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 108-65-6 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat | 50 | 270 | | 1(I) | |
| 78-83-1 | 2-Methylpropan-1-ol | 100 | 310 | | 1(I) | |
| - | Allgemeiner Staubgrenzwert, alveolengängige Fraktion | | 1,25 A | | | |
| - | Allgemeiner Staubgrenzwert, einatembare Fraktion | | 10 E | | 2(II) | |
| - | Di-n-butylzinnverbindungen | 0,0018 | 0,009 | | 1(I) | |
| - | Kohlenwasserstoffgemische, Fraktionen (RCP-Gruppe): C9-C14 Aromaten | | 50 | | 2(II) | |
| 70657-70-4 | Methoxypropylacetat | 5 | 28 | | 2(I) | |
| 123-86-4 | n-Butylacetat | 62 | 300 | | 2(I) | |
| 7664-38-2 | Orthophosphorsäure | | 2 E | | 2(I) | |
| 108-88-3 | Toluol | 50 | 190 | | 2(II) | |
| 1330-20-7 | Xylol (alle Isomere) | 50 | 220 | | 2(II) | |

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Parameter | Grenzwert | Unters.- material | Proben.- Zeitpunkt |
|----------|----------------------|-------------------------------------------|-----------|-------------------|--------------------|
| - | Xylol (alle Isomere) | Methylhippur-(Tolur-)säure (alle Isomere) | 2000 mg/l | U | b |
| 108-88-3 | Toluol | o-Kresol (nach Hydrolyse) | 1,5 mg/l | U | b,c |
| | | Toluol | 600 µg/l | B | g |
| | | Toluol | 75 µg/l | U | b |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ORACOLOR® 2-K-Elastiklack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 6 von 17

DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | |
|--------------------------------|---------------------------------------------------------|------------|------------------------|
| DNEL Typ | Expositionsweg | Wirkung | Wert |
| 123-86-4 | n-Butylacetat | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 11 mg/kg KG/d |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 300 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 2 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 6 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 35,7 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | lokal | 600 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 600 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 300 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 35,7 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | lokal | 300 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 300 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | dermal | systemisch | 11 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, akut | dermal | systemisch | 6 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, akut | oral | systemisch | 2 mg/kg KG/d |
| 108-65-6 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 | | |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | lokal | 550 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 153,5 mg/kg KG/d |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 275 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 54,8 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 33 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 1,67 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 33 mg/m ³ |
| 13463-67-7 | Titandioxid | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 10 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 700 mg/kg KG/d |
| | Reaktionsmasse aus Xylol und Ethylbenzol | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 77 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 289 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 289 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 108 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 14,8 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 174 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 174 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 1,6 mg/kg KG/d |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 180 mg/kg KG/d |
| 77-58-7 | Dibutylzinndilaurat; Dibutyl[bis(dodecanoyloxy)]stannan | | |
| Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 0,0031 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, akut | oral | systemisch | 0,02 mg/kg KG/d |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ORACOLOR® 2-K-Elastiklack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 7 von 17

| | | | |
|--------------------------------|----------------------------------------------------------------------|------------|--------------------------|
| Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 0,16 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, akut | dermal | systemisch | 0,5 mg/kg KG/d |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 0,43 mg/kg KG/d |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | dermal | systemisch | 2,05 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 0,0046 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 0,04 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 0,02 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 0,059 mg/m ³ |
| 70657-70-4 | 2-Methoxypropylacetat | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 153,4 mg/kg KG/d |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 275 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 54,8 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 33 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 1,67 mg/kg KG/d |
| 78-83-1 | 2-Methyl-1-propanol; Isobutanol; Isobutylalkohol; 2-Methylpropanol-1 | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 310 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 25 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 55 mg/m ³ |
| 7664-38-2 | Phosphorsäure | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 1 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | lokal | 2 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 0,73 mg/m ³ |
| 108-88-3 | Toluol | | |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | lokal | 343 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 384 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 192 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 192 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 384 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | lokal | 226 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 226 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 56,5 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 226 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 8,13 mg/kg KG/d |

ORACOLOR® 2-K-Elastiklack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 8 von 17

PNEC-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Wert |
|-------------------------------------------|--------------------------------------------------------|--------------|
| Umweltkompartiment | | |
| 123-86-4 | n-Butylacetat | |
| Süßwasser | | 0,18 mg/l |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | | 0,36 mg/l |
| Meerwasser | | 0,018 mg/l |
| Meerwasser (intermittierende Freisetzung) | | 0,36 mg/l |
| Süßwassersediment | | 0,981 mg/kg |
| Meeressediment | | 0,0981 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 35,6 mg/l |
| Boden | | 0,0903 mg/kg |
| 108-65-6 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 | |
| Süßwasser | | 0,635 mg/l |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | | 6,35 mg/l |
| Meerwasser | | 0,0635 mg/l |
| Meerwasser (intermittierende Freisetzung) | | 6,35 mg/l |
| Süßwassersediment | | 3,29 mg/kg |
| Meeressediment | | 0,329 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 100 mg/l |
| Boden | | 0,29 mg/kg |
| 13463-67-7 | Titandioxid | |
| Süßwasser | | 0,127 mg/l |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | | 0,61 mg/l |
| Meerwasser | | 1 mg/l |
| Meerwasser (intermittierende Freisetzung) | | 0,61 mg/l |
| Süßwassersediment | | 1000 mg/l |
| Meeressediment | | 100 mg/l |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 100 mg/l |
| Boden | | 100 mg/l |
| Reaktionsmasse aus Xylol und Ethylbenzol | | |
| Süßwasser | | 0,1 mg/l |
| Meerwasser | | 0,01 mg/l |
| Süßwassersediment | | 13,7 mg/kg |
| Meeressediment | | 1,37 mg/kg |
| Sekundärvergiftung | | 20 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 9,6 mg/l |
| Boden | | 2,68 mg/kg |
| 70657-70-4 | 2-Methoxypropylacetat | |
| Süßwasser | | 0,635 mg/l |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | | 6,35 mg/l |
| Meerwasser | | 0,0635 mg/l |
| Süßwassersediment | | 3,29 mg/kg |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ORACOLOR® 2-K-Elasticlack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 9 von 17

| | |
|-------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|
| Meeressediment | 0,329 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | 100 mg/l |
| Boden | 0,29 mg/kg |
| 78-83-1 | 2-Methyl-1-propanol; Isobutanol; Isobutylalkohol; 2-Methylpropanol-1 |
| Süßwasser | 0,4 mg/l |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | 11 mg/l |
| Meerwasser | 0,04 mg/l |
| Meerwasser (intermittierende Freisetzung) | 11 mg/l |
| Süßwassersediment | 1,52 mg/kg |
| Meeressediment | 0,152 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | 10 mg/l |
| Boden | 0,0699 mg/kg |
| 108-88-3 | Toluol |
| Süßwasser | 0,68 mg/l |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | 0,68 mg/l |
| Meerwasser | 0,68 mg/l |
| Meerwasser (intermittierende Freisetzung) | 0,68 mg/kg |
| Süßwassersediment | 16,39 mg/kg |
| Meeressediment | 16,39 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | 13,61 mg/l |
| Boden | 2,89 mg/kg |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz gemäß EN 166 verwenden.

Handschutz

Geeignete, nach EN374 getestete Handschuhe tragen.

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung

Thermische Gefahren

Flammschutzkleidung. Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ORACOLOR® 2-K-Elasticlack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 10 von 17

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| | | |
|-----------------------------------------------|------------------|------------------------|
| Aggregatzustand: | Flüssig | |
| Farbe: | rot | |
| Geruch: | nach: Lösemittel | |
| Geruchsschwelle: | nicht bestimmt | |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | | nicht bestimmt |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | | (n-Butylacetat) 126 °C |
| Entzündbarkeit | | |
| Feststoff/Flüssigkeit: | | nicht anwendbar |
| Gas: | | nicht anwendbar |
| Untere Explosionsgrenze: | | nicht bestimmt |
| Obere Explosionsgrenze: | | nicht bestimmt |
| Flammpunkt: | | (n-Butylacetat) 27 °C |
| Zündtemperatur: | | nicht bestimmt |
| Zersetzungstemperatur: | | nicht bestimmt |
| pH-Wert: | | nicht bestimmt |
| Kinematische Viskosität: | | nicht bestimmt |
| Wasserlöslichkeit: | | nicht bestimmt |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln | | |
| nicht bestimmt | | |
| Verteilungskoeffizient | | nicht bestimmt |
| n-Oktanol/Wasser: | | |
| Dampfdruck: | | nicht bestimmt |
| Dichte (bei 20 °C): | | 1,06 g/cm ³ |
| Relative Dampfdichte: | | nicht bestimmt |
| Partikeleigenschaften: | | nicht anwendbar |

9.2. Sonstige Angaben**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

Festkörpergehalt: 74 %

Weitere Angaben

Explosionsgefahr: Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Auslaufzeit (4 mm): 140 - 170 s

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Entzündlich.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Hitze.

UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.

ORACOLOR® 2-K-Elasticlack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 11 von 17

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Pyrolyseprodukte, toxisch

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet

ATE (dermal) 35702,5 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) 357,02 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) 48,685 mg/l

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | |
|----------|--------------------------------------------------------|---------------|-----------|-----------|------------------------|
| | Expositionsweg | Dosis | Spezies | Quelle | Methode |
| 123-86-4 | n-Butylacetat | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 10760 | Ratte | Hersteller OECD 423 |
| | dermal | LD50 mg/kg | 14112 | Ratte | Hersteller OECD 402 |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 | > 21 mg/l | Ratte | Hersteller OECD 403 |
| | inhalativ (4 h) Staub/Nebel | LC50 | 9,5 mg/l | Ratte | Hersteller |
| 108-65-6 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 8530 | Ratte | Hersteller |
| | dermal | LD50 mg/kg | > 2000 | Kaninchen | Hersteller OECD 402 |
| | Reaktionsmasse aus Xylol und Ethylbenzol | | | | |
| | dermal | ATE mg/kg | 1100 | | |
| | inhalativ Dampf | ATE | 11 mg/l | | |
| | inhalativ Staub/Nebel | ATE | 1,5 mg/l | | |
| 108-88-3 | Toluol | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 5580 | Ratte | Hersteller |
| | dermal | LD50 mg/kg | >5000 | Kaninchen | Hersteller |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 | 28,1 mg/l | Ratte | Hersteller |

Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ORACOLOR® 2-K-Elastiklack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 12 von 17

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Verschlucken, Hautkontakt, Augenkontakt, Einatmen.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|-----------|--------------------------------------------------------|-------------------|-----------|-----------------------------------------|------------|----------|
| | Aquatische Toxizität | Dosis | [h] [d] | Spezies | Quelle | Methode |
| 123-86-4 | n-Butylacetat | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 18 mg/l | 96 h | Pimephales promelas | Hersteller | OECD 203 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 44 mg/l | 48 h | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | Hersteller | |
| | Crustaceatoxizität | NOEC 23 mg/l | 21 d | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | Hersteller | OECD 211 |
| 108-65-6 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 134 mg/l | 96 h | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) | Hersteller | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 mg/l > 1000 | 96 h | Pseudokirchneriella subcapitata | Hersteller | OECD 201 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 408 mg/l | 48 h | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | Hersteller | |
| 7664-38-2 | Phosphorsäure | | | | | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 mg/l > 100 | 72 h | Desmodesmus subspicatus | Hersteller | OECD 201 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 mg/l > 100 | 48 h | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | Hersteller | OECD 202 |
| 108-88-3 | Toluol | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 5,5 mg/l | 96 h | Oncorhynchus kisutch | Hersteller | OECD 204 |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 12 mg/l | 72 h | Selenastrum capricornutum | Hersteller | OECD 201 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 mg/l 11,5 | 48 h | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | Hersteller | OECD 202 |
| | Crustaceatoxizität | NOEC mg/l 0,74 | 7 d | Ceriodaphnia spec | Hersteller | |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ORACOLOR® 2-K-Elasticlack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 13 von 17

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | |
|----------|--------------------------------------------------------|--------|----|------------|
| | Methode | Wert | d | Quelle |
| | Bewertung | | | |
| 123-86-4 | n-Butylacetat | | | |
| | OECD 301D | > 80 % | 5 | Hersteller |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | |
| 108-65-6 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 | | | |
| | OECD 301F | 83 % | 28 | Hersteller |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | |
| | OECD 302B | 100 % | 28 | Hersteller |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | |
| | Reaktionsmasse aus Xylol und Ethylbenzol | | | |
| | OECD 301F | 90 % | 28 | Hersteller |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | |
| 108-88-3 | Toluol | | | |
| | OECD 301D | 80 % | | Hersteller |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Log Pow |
|----------|--------------------------------------------------------|------------|
| 123-86-4 | n-Butylacetat | 2,3 |
| 108-65-6 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 | 1,2 |
| | Reaktionsmasse aus Xylol und Ethylbenzol | 3,12 - 3,2 |
| 108-88-3 | Toluol | 2,73 |

BCF

| CAS-Nr. | Bezeichnung | BCF | Spezies | Quelle |
|----------|------------------------------------------|------|---------|------------|
| | Reaktionsmasse aus Xylol und Ethylbenzol | 25,9 | | Hersteller |
| 108-88-3 | Toluol | 90 | | Hersteller |

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ORACOLOR® 2-K-Elasticlack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 14 von 17

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)**

| | |
|----------------------------------------|---------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 1263 |
| 14.2. Ordnungsgemäße | Farbe |
| UN-Versandbezeichnung: | |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 3 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | III |
| Gefahrzettel: | 3 |



| | |
|--------------------------|-------------|
| Klassifizierungscode: | F1 |
| Sondervorschriften: | 163 367 650 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L |
| Freigestellte Menge: | E1 |
| Beförderungskategorie: | 3 |
| Gefahrnummer: | 30 |
| Tunnelbeschränkungscode: | D/E |

Binnenschifftransport (ADN)

| | |
|----------------------------------------|---------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 1263 |
| 14.2. Ordnungsgemäße | Farbe |
| UN-Versandbezeichnung: | |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 3 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | III |
| Gefahrzettel: | 3 |



| | |
|-----------------------|-------------|
| Klassifizierungscode: | F1 |
| Sondervorschriften: | 163 367 650 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L |
| Freigestellte Menge: | E1 |

Seeschifftransport (IMDG)

| | |
|----------------------------------------|---------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 1263 |
| 14.2. Ordnungsgemäße | Paint |
| UN-Versandbezeichnung: | |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 3 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | III |
| Gefahrzettel: | 3 |



| | |
|-----------------------|--------------------|
| Marine pollutant: | - |
| Sondervorschriften: | 163, 223, 367, 955 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L |
| Freigestellte Menge: | E1 |
| EmS: | F-E, S-E |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ORACOLOR® 2-K-Elasticlack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 15 von 17

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 1263 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | Paint |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 3 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | III |
| Gefahrzettel: | 3 |
|  | |
| Sondervorschriften: | A3 A72 A192 |
| Begrenzte Menge (LQ) Passenger: | 10 L |
| Passenger LQ: | Y344 |
| Freigestellte Menge: | E1 |
| IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: | 355 |
| IATA-Maximale Menge - Passenger: | 60 L |
| IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: | 366 |
| IATA-Maximale Menge - Cargo: | 220 L |

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Entzündbare Flüssigkeiten! Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 20, Eintrag 30, Eintrag 40, Eintrag 48, Eintrag 75

Angaben zur VOC-Richtlinie < 47 %

2004/42/EG:

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

2012/18/EU:

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 3 - stark wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2,11.

Abkürzungen und Akronyme

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ORACOLOR® 2-K-Elastiklack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 16 von 17

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals
 UN: United Nations
 CAS: Chemical Abstracts Service
 DNEL: Derived No Effect Level
 DMEL: Derived Minimal Effect Level
 PNEC: Predicted No Effect Concentration
 ATE: Acute toxicity estimate
 LC50: Lethal concentration, 50%
 LD50: Lethal dose, 50%
 LL50: Lethal loading, 50%
 EL50: Effect loading, 50%
 EC50: Effective Concentration 50%
 ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate
 NOEC: No Observed Effect Concentration
 BCF: Bio-concentration factor
 PBT: persistent, bioaccumulative, toxic
 vPvB: very persistent, very bioaccumulative
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
 (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail
 ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways
 (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation
 intérieures)
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 EmS: Emergency Schedules
 MFAG: Medical First Aid Guide
 IATA: International Air Transport Association
 ICAO: International Civil Aviation Organization
 MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
 IBC: Intermediate Bulk Container
 VOC: Volatile Organic Compounds
 SVHC: Substance of Very High Concern
 Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur
 Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

[CLP]

| Einstufung | Einstufungsverfahren |
|--------------------|-------------------------|
| Flam. Liq. 3; H226 | Auf Basis von Prüfdaten |
| STOT SE 3; H336 | Berechnungsverfahren |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

| | |
|-------|--------------------------------------------------------------------|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H290 | Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H351 | Kann vermutlich Krebs erzeugen. |
| H361d | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

ORACOLOR® 2-K-Elastiklack rot

Überarbeitet am: 05.10.2022

Seite 17 von 17

| | |
|--------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| EUH211 | Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. |

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)